

VDBUM - Verband der Baubranche, Umwelt- und Maschinentechnik e.V.

Henleinstraße 8 a

28816 Stuhr

Bericht

über die Erstellung des Jahresabschlusses

zum

31. Dezember 2024

Inhaltsverzeichnis

Erstellungsbericht

	<u>Seite</u>
A. Auftrag und Auftragsdurchführung	2
B. Rechtliche und steuerliche Verhältnisse	3
C. Wirtschaftliche Verhältnisse	4
D. Bescheinigung	5

Anlagen zum Erstellungsbericht

	<u>Anlage</u>
Bilanz zum 31. Dezember 2024	1
Gewinn- und Verlustrechnung für die Zeit vom 1. Januar bis 31. Dezember 2024	2
Aufgliederungen und Erläuterungen zum Jahresabschluss	3
Entwicklung des Anlagevermögens	4
Kontennachweis	5
Allgemeine Auftragsbedingungen für Wirtschaftsprüferinnen, Wirtschafts- prüfer und Wirtschaftsprüfungsgesellschaften vom 1. Januar 2024	6

A. Auftrag und Auftragsdurchführung

1 Wir wurden beauftragt, für den

VDBUM - Verband der Baubranche, Umwelt- und Maschinentechnik e.V., Stuhr,

(im Folgenden kurz: Verband) den Jahresabschluss für das Geschäftsjahr 2024 ohne Beurteilung zu erstellen und zu erläutern.

2 Aufgrund der Art des Auftrags (Erstellung ohne Beurteilungen) können wir kein Urteil zur Ordnungsmäßigkeit bzw. Plausibilität der vorgelegten Unterlagen abgeben. Wir haben den Jahresabschluss aus den vorgelegten Belegen, Büchern und Bestandsnachweisen unter Berücksichtigung der erteilten Auskünfte sowie der Vorgaben zu den anzuwendenden Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden entwickelt.

3 Der Verein ist zwar gemäß § 242 Abs. 4 HGB nicht zur Führung von Büchern gemäß § 242 Abs. 1 HGB verpflichtet, er stellt aber freiwillig bzw. aus steuerlichen Gründen einen Jahresabschluss auf.

4 Wir führten den Auftrag in der Zeit vom Juni bis August 2025 in unseren Büroräumen durch. Eine Prüfung der Wertansätze war nicht Gegenstand unseres Auftrages.

5 Bei der Durchführung des Auftrages haben wir die im Rahmen einer gemeinsamen Stellungnahme der Wirtschaftsprüferkammer und des Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) formulierten Anforderungen an die Qualitätssicherung in der Praxis (VO 1/2006) sowie den vom IDW herausgegebenen Standard Grundsätze für die Erstellung von Jahresabschlüssen (IDW S 7 (03.2021)) beachtet.

6 Die im Rahmen unseres Erstellungsauftrages vorgenommenen Tätigkeiten einschließlich der vorgenommenen Beurteilungshandlungen haben wir ordnungsgemäß entsprechend der Ausgestaltung unseres Qualitätssicherungssystems (VO 1/2006) dokumentiert.

7 Über die Vollständigkeit der erteilten Auskünfte haben wir eine berufssübliche Vollständigkeitserklärung erhalten.

8 Für die Durchführung des Auftrags und für unsere Verantwortlichkeit sind, auch im Verhältnis zu Dritten, die diesem Bericht als Anlage beigefügten "Allgemeinen Auftragsbedingungen für Wirtschaftsprüferinnen, Wirtschaftsprüfer und Wirtschaftsprüfungsgesellschaften" in der Fassung vom 1. Januar 2024 maßgebend.

- 9 Auskünfte erteilten Herr Dieter Schnittjer und Frau Wencke Böhling.

B. Rechtliche und steuerliche Verhältnisse

- 10 Der Verband wurde am 12. Februar 1971 gegründet und ist im Vereinsregister des Amtsgerichts Bremen unter der Geschäftsnummer VR 2995 HB eingetragen. Die rechtlichen Verhältnisse regelt die Satzung in der letzten Fassung vom 3. März 2007 mit Änderung vom 3. März 2012 sowie 22. Februar 2019.

- 11 Der Sitz des Verbandes befindet sich in 28816 Stuhr, Henleinstraße 8 a.

- 12 Das Geschäftsjahr des Verbandes entspricht dem Kalenderjahr.

- 13 Zweck des Verbandes ist es, nach den Grundsätzen der Freiwilligkeit und Solidarität, alle gemeinsamen Belange der in ihm zusammengeschlossenen Mitglieder zu wahren und zu fördern.

Insbesondere sollen die Gesetzgebungswerke im Hinblick auf die wirtschaftliche und praktische Durchführbarkeit im Interesse der Mitglieder sinnvoll beeinflusst werden.

Eingeschlossen ist hierbei die Mitwirkung in Ausschüssen zur Aktualisierung von Vorschriften, Bestimmungen, Richtlinien und Prozessen, die mit Maschinen, Verfahren und Digitalisierung, speziell für die Baubranche, Umwelt und Maschinentechnik im Zusammenhang stehen.

- 14 Der Verband wird beim Finanzamt Syke steuerlich geführt.

- 15 Der Verband unterliegt teilweise der Regelbesteuerung gemäß den §§ 16 bis 18 des UStG.

- 16 Der Verband unterliegt teilweise der Gewerbesteuer gemäß § 2 Abs. 1 GewStG.

C. Wirtschaftliche Verhältnisse

- 17 Die Erstellung des Jahresabschlusses erfolgte unter Einhaltung der allgemeinen Bilanzierungs- und Bewertungsvorschriften (§ 243 ff. HGB) und insbesondere unter der Annahme der Fortführung der Vereinstätigkeit. Bei der Ausübung von Wahlrechten und bedeutsamen Ermessensspielräumen haben wir die Entscheidung des Auftraggebers eingeholt.
- 18 Im Unternehmen werden fünf Arbeitnehmer beschäftigt (im Vorjahr: vier).

D. Bescheinigung

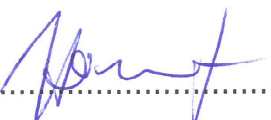
19 An den VDBUM - Verband der Baubranche, Umwelt- und Maschinentechnik e.V., Stuhr

Wir haben auftragsgemäß den nachstehenden Jahresabschluss – bestehend aus Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung – des VDBUM - Verbandes der Baubranche, Umwelt- und Maschinentechnik e.V., Stuhr für das Geschäftsjahr vom 1. Januar bis 31. Dezember 2024 unter Beachtung der deutschen steuerrechtlichen Vorschriften erstellt. Grundlage für die Erstellung waren die uns vorgelegten Belege, Bücher und Bestandsnachweise, die wir auftragsgemäß nicht geprüft haben, sowie die uns erteilten Auskünfte. Die Buchführung sowie die Aufstellung des Inventars und des Jahresabschlusses nach den deutschen steuerrechtlichen Vorschriften liegen in der Verantwortung der gesetzlichen Vertreter der Gesellschaft.

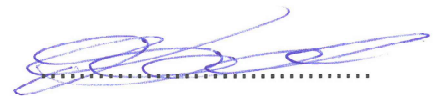
Wir haben unseren Auftrag unter Beachtung des IDW Standards: Grundsätze für die Erstellung von Jahresabschlüssen durch Wirtschaftsprüfer (IDW S 7 (03.2021)) durchgeführt. Dieser umfasst die Entwicklung der Bilanz und der Gewinn- und Verlustrechnung auf Grundlage der Buchführung und des Inventars sowie der Vorgaben zu den anzuwendenden Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden.

Bremen, den 5. August 2025

Willer & Partner mbB
Wirtschaftsprüfer | Steuerberater



(Eva-Maria Hömmken)
Steuerberaterin



(Rainer Neuhaus)
Steuerberater

Anlagen zum Erstellungsbericht

VDBUM - Verband der Baubranche, Umwelt- und Maschinentechnik e.V., Stuhr
Bilanz zum 31. Dezember 2024

AKTIVA			PASSIVA		
	31.12.2024	31.12.2023		31.12.2024	31.12.2023
	€	€		€	€
A. ANLAGEVERMÖGEN			A. VEREINSVERMÖGEN		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände			Gewinnrücklagen		
EDV-Software	33.144,00	49.790,00	1. Gebundene Gewinnrücklagen	229.873,42	253.263,15
II. Sachanlagen			2. Freie Gewinnrücklagen	<u>3.289.904,12</u>	<u>3.232.606,22</u>
Betriebs- und Geschäftsausstattung				3.519.777,54	3.485.869,37
Fahrzeuge, Transportmittel	46.938,00	1.971,00	B. RÜCKSTELLUNGEN		
Betriebsausstattung	<u>5.672,00</u>	<u>5.865,00</u>	sonstige Rückstellungen	12.900,00	6.900,00
	52.610,00	7.836,00	C. VERBINDLICHKEITEN		
III. Finanzanlagen			1. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	32.911,61	4.228,61
1. Anteile an verbundenen Unternehmen	1.676.106,39	1.676.106,39	2. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	25.112,58	38.199,13
2. Ausleihungen an verbundene Unternehmen	625.000,00	650.000,00	3. Sonstige Verbindlichkeiten	<u>14.012,58</u>	<u>9.718,21</u>
3. Beteiligungen	10.000,00	10.000,00		72.036,77	52.145,95
4. Wertpapiere des Anlagevermögens	<u>250.000,00</u>	<u>0,00</u>			
	2.561.106,39	2.336.106,39			
B. UMLAUFVERMÖGEN					
I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände					
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	17.998,72	19.651,14			
2. Forderungen gegen verbundene Unternehmen	3.125,00	12.364,40			
3. Sonstige Vermögensgegenstände	<u>25.271,07</u>	<u>19.891,94</u>			
	46.394,79	51.907,48			
II. Wertpapiere					
Sonstige Wertpapiere	487.297,67	487.297,67			
III. Kassenbestand und Guthaben bei Kreditinstituten	411.065,60	611.554,97			
C. AKTIVE RECHNUNGSABGRENZUNGSPOSTEN	13.095,86	422,81			
	<u>3.604.714,31</u>	<u>3.544.915,32</u>		<u>3.604.714,31</u>	<u>3.544.915,32</u>

VDBUM - Verband der Baubranche, Umwelt- und Maschinentechnik e.V., Stuhr**Gewinn- und Verlustrechnung
vom 1. Januar bis 31. Dezember 2024**

	€	Geschäftsjahr €	Vorjahr €
A. IDEELLER BEREICH			
I. Nicht steuerbare Einnahmen			
1. Mitgliedsbeiträge	572.979,68		553.967,58
2. Sonstige nicht steuerbare Einnahmen	<u>0,01</u>	572.979,69	<u>183,74</u>
			554.151,32
II. Nicht anzusetzende Ausgaben			
1. Abschreibungen	45.647,66-		28.321,90-
2. Personalkosten	152.437,62-		146.606,74-
3. Reisekosten	24.166,64-		21.939,33-
4. Raumkosten	20.380,02-		20.380,02-
5. Übrige Ausgaben	<u>314.728,63-</u>	557.360,57-	<u>296.292,84-</u>
			513.540,83-
GEWINN/VERLUST			
Verbandstätigkeit		<u>15.619,12</u>	<u>40.610,49</u>
B. ERTRAGSTEUERNEUTRALE POSTEN			
Ideeller Bereich (ertragsteuerneutral)			
1. Steuerneutrale Einnahmen			
Sonstige steuerneutrale Einnahmen	36.925,22		33.029,98
2. Nicht abziehbare Ausgaben			
Gezahlte/hingegebene Spenden	10.100,00-		8.100,00-
Sonstige nicht abziehbare Ausgaben	<u>83,30-</u>	26.741,92	<u>83,30-</u>
			24.846,68
GEWINN/VERLUST ertragsteuerneutrale Posten		<u>26.741,92</u>	<u>24.846,68</u>
C. WIRTSCHAFTLICHE GESCHÄFTSBETRIEBE			
"Veranstaltungen"			
1. Umsatzerlöse	12.338,24		32.713,60
2. Sonstige betriebliche Erträge	<u>19.991,72</u>	32.329,96	<u>13.323,88</u>
			46.037,48
3. Personalaufwand			
Löhne und Gehälter	<u>9.334,24-</u>		<u>8.977,19-</u>
Übertrag	9.334,24-	74.691,00	8.977,19- 111.494,65

VDBUM - Verband der Baubranche, Umwelt- und Maschinentechnik e.V., Stuhr**Gewinn- und Verlustrechnung
vom 1. Januar bis 31. Dezember 2024**

	€	Geschäftsjahr €	Vorjahr €
Übertrag	9.334,24-	74.691,00	111.494,65 8.977,19-
4. Abschreibungen Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen	465,75-		288,97-
5. Sonstige betriebliche Aufwendungen	<u>30.982,84-</u>	40.782,83-	<u>53.463,81-</u> 62.729,97-
Gewinn/Verlust "Veranstaltungen"		<u>8.452,87-</u>	<u>16.692,49-</u>
GEWINN/VERLUST wirtschaftliche Geschäftsbetriebe		<u>8.452,87-</u>	<u>16.692,49-</u>
D. JAHRESERGEBNIS		33.908,17	48.764,68
1. Entnahmen aus gebundenen Ergebnismrücklagen		23.389,73	27.222,77
2. Einstellungen in die gebundenen Rücklagen (§ 62 Abs. 1 Nr. 3 AO)		0,00	20.572,35-
3. Einstellungen in die freien Ergebnismrücklagen (§ 62 Abs. 1 Nr. 3 AO)		57.297,90-	55.415,10-
E. ERGEBNISVORTRAG		0,00	0,00

Stuhr, den 30.08.2025



(Vorstand)

Aufgliederungen und Erläuterungen zum Jahresabschluss

I. Erläuterungen zur Bilanz

AKTIVA

- 20 Zu den Einzelheiten des Anlagevermögens verweisen wir auf die Entwicklung des Anlagevermögens (Anlage 4).

A. ANLAGEVERMÖGEN

I. Immaterielle Vermögensgegenstände

1. EDV-Software		33.144,00	€
	Vorjahr:	49.790,00	€

II. Sachanlagen

1. Betriebs- und Geschäftsausstattung

Fahrzeuge, Transportmittel		46.938,00	€
	Vorjahr:	1.971,00	€

Betriebsausstattung		5.672,00	€
	Vorjahr:	5.865,00	€

III. Finanzanlagen

1. Anteile an verbundenen Unternehmen		1.676.106,39	€
	Vorjahr:	1.676.106,39	€

- 21 Dieser Posten betrifft die Beteiligung an der VDBUM Service GmbH, Stuhr, mit einem gezeichneten Kapital von € 250.000,00 und einer Kapitalrücklage von € 1.426.106,39.

2. Ausleihungen an verbundene Unternehmen

625.000,00 €
Vorjahr: 650.000,00 €

- 22 Dieser Posten enthält ein Darlehen an die VDBUM Service GmbH, Stuhr, in Höhe von ursprünglich € 750.000,00 mit einer Vertragslaufzeit von 30 Jahren. Die Tilgung beträgt p.a. € 25.000,00. Der Darlehenszins wird zwischen Vorstand des VDBUM e.V. und dem Geschäftsführer der VDBUM Service GmbH alle 5 Jahre neu festgelegt. Er orientiert sich an dem marktüblichen Zinssatz. Für den Zeitraum der ersten 5 Jahre wird ein Darlehenszins in Höhe von 3 % p.a. vereinbart. Dieses Darlehen wurde zum Zweck der Erstellung eines neuen Verwaltungsgebäudes gewährt.

3. Beteiligungen

10.000,00 €
Vorjahr: 10.000,00 €

- 23 Unter diesem Posten ist eine Beteiligung an der Kapitalgesellschaft "planen-bauen 4.0 Gesellschaft zur Digitalisierung des Planen, Bauens und Betreibens mbH" mit Sitz in Berlin ausgewiesen. Es handelt sich um zwei Geschäftsanteile zu je € 5.000,00, die am 7. März 2018 eingezahlt wurden.

4. Wertpapiere des Anlagevermögens

250.000,00 €
Vorjahr: 0,00 €

- 24 Dieser Posten enthält eine Unternehmensanleihe der Deutsche Bank AG mit einer Fälligkeit zum 24.10.2029. Es besteht ein fester Zinssatz in Höhe von 2,65 % bei einer jährlichen Zinsperiode. Die Bewertung der Wertpapiere des Anlagevermögens erfolgt mit den Anschaffungskosten.

B. UMLAUFVERMÖGEN

I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände

1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	17.998,72	€
Vorjahr:	19.651,14	€
2. Forderungen gegen verbundene Unternehmen	3.125,00	€
Vorjahr:	12.364,40	€

25 Der Saldo wurde mit der Tochtergesellschaft, der VDBUM Service GmbH, abgestimmt.

3. Sonstige Vermögensgegenstände	25.271,07	€
Vorjahr:	19.891,94	€

26 Zusammensetzung:

	31.12.2024 €	31.12.2023 €
Zinsforderungen	17.816,13	16.581,88
Rückforderung Kapitalertragsteuer	7.454,94	3.273,06
Debitorische Kreditoren	0,00	37,00
	<u>25.271,07</u>	<u>19.891,94</u>

II. Wertpapiere

1. Sonstige Wertpapiere	487.297,67	€
Vorjahr:	487.297,67	€

27 Zusammensetzung:

	31.12.2024 €	31.12.2023 €
KSK Syke Depot Nr. 1974046	487.297,67	487.297,67
	<u>487.297,67</u>	<u>487.297,67</u>

28 Die Bewertung der sonstigen Wertpapiere erfolgt mit den Anschaffungskosten.

**III. Kassenbestand und Guthaben
bei Kreditinstituten**

Vorjahr: **411.065,60** €
611.554,97 €

29 Zusammensetzung:

	31.12.2024 €	31.12.2023 €
Deutsche Bank Termingeld #210858710	250.000,00	0,00
KSK Syke #1190195303	124.038,17	119.040,33
KSK Syke #1190072387	24.601,44	56.788,55
KSK Tagesgeld #1190192805	9.931,80	434.902,95
Kasse	1.292,21	823,14
Deutsche Bank #210858700	1.201,98	0,00
	<u>411.065,60</u>	<u>611.554,97</u>

**C. AKTIVE RECHNUNGSABGRENZUNGS-
POSTEN**

Vorjahr: **13.095,86** €
422,81 €

30 Der Posten betrifft im Wesentlichen Kosten für die Messe bauma, für Kfz Versicherungsbeiträge sowie für die Nutzung von Domains in 2025.

A. VEREINSVERMÖGEN

I. Gewinnrücklagen

1. Gebundene Gewinnrücklagen		229.873,42	€
	Vorjahr:	253.263,15	€

31 Der Posten betrifft Rücklagen für den Fachbereich Saugbagger in Höhe von € 92.100,50 sowie Betriebsmittelrücklagen in Höhe von € 137.772,92.

2. Freie Gewinnrücklagen		3.289.904,12	€
	Vorjahr:	3.232.606,22	€

B. RÜCKSTELLUNGEN

1. sonstige Rückstellungen		12.900,00	€
	Vorjahr:	6.900,00	€

32 Zusammensetzung:

	31.12.2024 €	31.12.2023 €
Rückstellungen für Personalkosten	6.900,00	1.400,00
Rückstellungen für Abschlusskosten	6.000,00	5.500,00
	<u>12.900,00</u>	<u>6.900,00</u>

33 Der Posten betrifft Personalkosten aus geleisteten Überstunden der Arbeitnehmer (€ 6.900,00) sowie Kosten der Erstellung des Jahresabschlusses und der Steuererklärungen des Berichtszeitraumes (€ 6.000,00).

C. VERBINDLICHKEITEN

1. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen

	32.911,61	€
Vorjahr:	4.228,61	€

2. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen

	25.112,58	€
Vorjahr:	38.199,13	€

34 Dieser Posten betrifft die VDBUM Service GmbH. Der Saldo wurde mit der Tochtergesellschaft abgestimmt.

3. Sonstige Verbindlichkeiten

	14.012,58	€
Vorjahr:	9.718,21	€

35 Zusammensetzung:

	31.12.2024 €	31.12.2023 €
Kreditorische Debitoren	5.119,88	5.715,07
Durchlaufende Posten	3.177,71	1.142,68
Umsatzsteuer laufendes Jahr	3.173,94	1.255,75
Lohn- und Kirchensteuer	2.364,67	975,53
Verbindlichkeiten soziale Sicherheit	176,38	509,18
Verbindlichkeiten Pensionskasse	0,00	120,00
	14.012,58	9.718,21

II. Erläuterungen zur Gewinn- und Verlustrechnung

A. IDEELLER BEREICH

I. Nicht steuerbare Einnahmen

1. Mitgliedsbeiträge

Vorjahr: **572.979,68** €
553.967,58 €

36 Aufgliederung:

	2024 €	2023 €
Mitgliedsbeiträge fördernde Mitglieder	357.901,22	346.233,90
Ordentliche Mitgliedsbeiträge	80.655,24	82.820,27
Firmenbeitrag	69.847,57	64.668,09
Beiträge Saugbagger (FGS)	36.347,65	32.180,98
Beiträge Turmdrehkrane (TDK)	28.228,00	28.064,34
	<u>572.979,68</u>	<u>553.967,58</u>

2. Sonstige nicht steuerbare Einnahmen

Vorjahr: **0,01** €
183,74 €

37 Aufgliederung:

	2024 €	2023 €
Sonstige Erträge unregelmäßig	0,01	3,96
Erträge abgeschriebene Forderungen	0,00	179,78
	<u>0,01</u>	<u>183,74</u>

II. Nicht anzusetzende Ausgaben

1. Abschreibungen

	45.647,66	€
Vorjahr:	28.321,90	€

2. Personalkosten

	152.437,62	€
Vorjahr:	146.606,74	€

38 Aufgliederung:

	2024 €	2023 €
Personalkosten	95.059,52	86.732,32
Gesetzliche Sozialaufwendungen	25.692,47	24.491,38
Aufwandsentschädigungen	21.600,00	21.600,00
Aushilfslöhne	14.767,80	12.096,00
VWL	850,88	638,16
Pauschale Steuer	810,42	1.018,05
Abgeführte Lohnsteuer	404,86	354,74
Pensionskasse	319,08	319,08
Sachzuwendungen und Dienstleistg. an AN	0,00	40,00
Erstattungen Lohnfortzahlung	-7.067,41	-682,99
	152.437,62	146.606,74

3. Reisekosten

	24.166,64	€
Vorjahr:	21.939,33	€

4. Raumkosten

	20.380,02	€
Vorjahr:	20.380,02	€

39 Aufgliederung:

	2024 €	2023 €
Mieten	17.015,88	17.015,88
Raumnebenkosten	3.364,14	3.364,14
	20.380,02	20.380,02

5. Übrige Ausgaben

314.728,63 €
Vorjahr: 296.292,84 €

40 Aufgliederung:

	2024 €	2023 €
Verbandskosten	117.712,71	86.071,28
Managementverträge	112.098,00	112.098,00
Beirats- und Vorstandssitzungen	53.047,36	51.957,15
Steuerberatungskosten	10.767,51	9.040,34
Wartungskosten/-verträge	7.987,26	9.869,05
Porto	3.764,70	6.436,35
Sonstige Beiträge	3.600,00	30,00
Rechts- und Beratungskosten	3.322,27	4.151,93
Versicherungen, Beiträge	2.546,30	2.529,88
Telefon	2.483,70	2.461,78
Künstlersozialabgabe	2.038,20	1.906,50
Geschenke bis 50 €	1.109,92	835,00
Foren	939,73	13.184,15
Geschenke über 50 €	805,26	1.091,27
Bewertungskosten	596,20	466,19
Nebenkosten Geldverkehr	550,56	536,55
Nicht abzugsfähige Bewertungskosten	255,51	199,80
Freiwillige soziale Leistungen	175,00	580,00
Zeitschriften, Bücher	125,00	31,25
Abgänge Sachanlagen Restbuchwert bei BV	3,00	0,00
Bürobedarf	0,00	942,54
Repräsentationskosten	0,00	519,20
Aufmerksamkeiten	0,00	15,31
Anteil Veranstaltungen	-9.199,56	-8.660,68
	<u>314.728,63</u>	<u>296.292,84</u>

GEWINN/VERLUST Verbandstätigkeit

15.619,12 €
Vorjahr: 40.610,49 €

B. ERTRAGSTEUERNEUTRALE POSTEN

1. Steuerneutrale Einnahmen

Sonstige steuerneutrale Einnahmen			36.925,22	€
		Vorjahr:	33.029,98	€
41	Aufgliederung:			
		2024	2023	
		€	€	
		<hr/>	<hr/>	
Zinserträge verbundene Unternehmen		19.375,00	20.125,00	
Erträge aus Wertpapieren		9.043,65	8.538,72	
Zinserträge		8.506,04	4.365,36	
Kapitalertragsteuer Vorjahre		0,53	0,90	
		<hr/>	<hr/>	
		36.925,22	33.029,98	
		<hr/>	<hr/>	

2. Nicht abziehbare Ausgaben

Gezahlte/hingegebene Spenden			10.100,00	€
		Vorjahr:	8.100,00	€
42	Aufgliederung:			
		2024	2023	
		€	€	
		<hr/>	<hr/>	
Förderpreise		7.500,00	7.500,00	
Gezahlte Spenden / Zuwendungen		2.600,00	600,00	
		<hr/>	<hr/>	
		10.100,00	8.100,00	
		<hr/>	<hr/>	

43 Im Berichtsjahr wurden "Förderpreise" für Innovationen in der Baubranche vergeben.

Sonstige nicht abziehbare Ausgaben			83,30	€
		Vorjahr:	83,30	€
44	Aufgliederung:			
		2024	2023	
		€	€	
		<hr/>	<hr/>	
Kosten Wertpapierverwaltung		83,30	83,30	
		<hr/>	<hr/>	
		83,30	83,30	
		<hr/>	<hr/>	
GEWINN/VERLUST				
ertragsteuerneutrale Posten			26.741,92	€
		Vorjahr:	24.846,68	€

C. WIRTSCHAFTLICHE GESCHÄFTSBETRIEBE

I. "Veranstaltungen"

1. Umsatzerlöse		12.338,24	€
	Vorjahr:	32.713,60	€
2. Sonstige betriebliche Erträge		19.991,72	€
	Vorjahr:	13.323,88	€

45 Bei den sonstigen betrieblichen Erträgen handelt es sich hauptsächlich um die Weiterberechnung von Kosten sowie um Vergütung für erbrachte Dienstleistungen auf Messen.

3. Personalaufwand

Löhne und Gehälter		9.334,24	€
	Vorjahr:	8.977,19	€

4. Abschreibungen

Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen		465,75	€
	Vorjahr:	288,97	€

5. Sonstige betriebliche Aufwendungen		30.982,84	€
	Vorjahr:	53.463,81	€

46 Aufgliederung:

	2024 €	2023 €
Kosten sonstige Veranstaltungen	28.573,64	51.124,19
Reisekosten	2.013,23	1.827,68
Raumkosten	205,86	205,86
Kosten Baumaschinen-Erlebnistag	190,11	306,08
	<u>30.982,84</u>	<u>53.463,81</u>

Gewinn/Verlust "Veranstaltungen"		8.452,87-	€
	Vorjahr:	16.692,49-	€

GEWINN/VERLUST wirtschaftliche Geschäftsbetriebe		8.452,87-	€
	Vorjahr:	16.692,49-	€

D. JAHRESERGEBNIS		33.908,17	€
	Vorjahr:	48.764,68	€
1. Entnahmen aus gebundenen Ergebnisrücklagen		23.389,73	€
	Vorjahr:	27.222,77	€
2. Einstellungen in die gebundenen Rücklagen (§ 62 Abs. 1 Nr. 3 AO)		0,00	€
	Vorjahr:	20.572,35	€
3. Einstellungen in die freien Ergebnisrücklagen (§ 62 Abs. 1 Nr. 3 AO)		57.297,90	€
	Vorjahr:	55.415,10	€
E. ERGEBNISVORTRAG		0,00	€
	Vorjahr:	0,00	€

VDBUM - Verband der Baubranche, Umwelt- und Maschinentechnik e.V., Stuhr**Entwicklung des Anlagevermögens vom 01.01.2024 bis 31.12.2024**

Konto	Bezeichnung	Entwicklung der	Stand zum 01.01.2024 €	Zugang Abgang- €	Umbuchung €	Abschreibung Zuschreibung- €	Stand zum 31.12.2024 €
27	EDV-Software	Ansch-/Herst-K	91.713,91	23.133,60			112.634,11
		Abschreibung	41.923,91	2.213,40- 39.778,60			79.490,11
		Buchwerte	49.790,00	23.133,60 1,00-		39.778,60	33.144,00
250	Kraftfahrzeuge, Transportmittel	Ansch-/Herst-K	2.588,00				2.588,00
		Abschreibung	617,00	370,00			987,00
		Buchwerte	1.971,00			370,00	1.601,00
255	Pkw	Ansch-/Herst-K		48.004,80			48.004,80
		Abschreibung		2.667,80			2.667,80
		Buchwerte	0,00	48.004,80		2.667,80	45.337,00
440	Betriebsausstattung	Ansch-/Herst-K	7.384,77	1.213,92			8.598,69
		Abschreibung	1.521,77	1.404,92			2.926,69
		Buchwerte	5.863,00	1.213,92		1.404,92	5.672,00
475	Geringwertige Wirtschaftsgüter	Ansch-/Herst-K	4.699,55	1.892,09			2.764,30
		Abschreibung	4.699,55	3.827,34- 1.892,09			2.764,30
		Buchwerte	0,00	1.892,09		1.892,09	0,00
476	Wirtschaftsgüter (Sammelposten)	Ansch-/Herst-K	2.129,81	2.129,81-			0,00
		Abschreibung	2.127,81	2.127,81-			0,00
		Buchwerte	2,00	2,00-			0,00
500	Anteile an verbundenen Unternehmen (AV)	Ansch-/Herst-K	1.676.106,39				1.676.106,39
		Abschreibung					0,00
		Buchwerte	1.676.106,39				1.676.106,39
505	Ausleihungen an verbundene Unternehmen	Ansch-/Herst-K	650.000,00	25.000,00-			625.000,00
		Abschreibung					0,00
		Buchwerte	650.000,00	25.000,00-			625.000,00
517	Beteiligungen an Kapitalgesellschaft	Ansch-/Herst-K	10.000,00				10.000,00
		Abschreibung					0,00
		Buchwerte	10.000,00				10.000,00
545	Wertpapiere des Anlagevermögens	Ansch-/Herst-K		250.000,00			250.000,00
		Abschreibung					0,00
		Buchwerte	0,00	250.000,00			250.000,00
Summe		Ansch-/Herst-K	2.444.622,43	324.244,41			2.735.696,29
		Abschreibung	50.890,04	33.170,55- 46.113,41			88.835,90
		Buchwerte	2.393.732,39	324.244,41 25.003,00-		46.113,41	2.646.860,39

VDBUM - Verband der Baubranche, Umwelt- und Maschinentechnik e.V., Stuhr**Entwicklung des Anlagevermögens vom 01.01.2024 bis 31.12.2024**

Konto Inventar	Bezeichnung Inventarbezeichnung	Datum AfA-Art R-ND R-%	Entw. der	Stand zum 01.01.2024 €	Zugang Abgang- €	Umbuchung €	Abschreibung Zuschreibung- €	Stand zum 31.12.2024 €
27	EDV-Software							
27019	Neuprogrammierung Inter- netmarketing, Auctores GmbH	30.03.2012 Linear 03/00 / 33,33	AHK Abschr. BW	7.437,50 7.436,50 1,00				7.437,50 7.436,50 1,00
27020	Homepage TDK-Interes- senvertretung	22.07.2018 Linear 03/00 / 33,33	AHK Abschr. BW	2.213,40 2.212,40 1,00	2.213,40- 2.212,40- 1,00-			0,00 0,00 0,00
27021	Auctores, Homepage Ba- sisversion Forum	27.08.2019 Linear 03/00 / 33,33	AHK Abschr. BW	1.500,00 1.499,00 1,00				1.500,00 1.499,00 1,00
27022	Day4Solutions, VDBUM App	17.11.2022 Linear 01/10 / 54,55	AHK Abschr. BW	80.563,01 30.776,01 49.787,00	23.133,60 39.778,60 23.133,60			103.696,61 70.554,61 33.142,00
Summe	EDV-Software	Ansch-/Herst-K		91.713,91	23.133,60 2.213,40- 39.778,60 2.212,40- Buchwerte			112.634,11 79.490,11 33.144,00
				49.790,00	23.133,60 1,00-		39.778,60	33.144,00

VDBUM - Verband der Baubranche, Umwelt- und Maschinentechnik e.V., Stuhr**Entwicklung des Anlagevermögens vom 01.01.2024 bis 31.12.2024**

Konto Inventar	Bezeichnung Inventarbezeichnung	Datum AfA-Art R-ND R-%	Entw. der	Stand zum 01.01.2024 €	Zugang Abgang- €	Umbuchung	Abschreibung Zuschreibung- €	Stand zum 31.12.2024 €
250	Kraftfahrzeuge, Transportmittel							
250001	Stadler, Ebike Solero E8R Plus	27.05.2022	AHK	2.588,00				2.588,00
		Linear	Abschr.	617,00	370,00			987,00
		07/00 /						
		14,29 BW		1.971,00			370,00	1.601,00
Summe	Kraftfahrzeuge, Transportmittel	Ansch-/Herst-K Abschreibung Buchwerte		2.588,00 617,00 1.971,00	370,00		370,00	2.588,00 987,00 1.601,00

VDBUM - Verband der Baubranche, Umwelt- und Maschinentechnik e.V., Stuhr**Entwicklung des Anlagevermögens vom 01.01.2024 bis 31.12.2024**

Konto Inventar	Bezeichnung Inventarbezeichnung	Datum AfA-Art R-ND R-%	Entw. der	Stand zum 01.01.2024 €	Zugang Abgang- €	Umbuchung	Abschreibung Zuschreibung- €	Stand zum 31.12.2024 €
255	Pkw							
255001	Tesla Model Y, DH-VD 1005	24.09.2024 Linear 06/00 / 16,67	AHK Abschr. BW		48.004,80 2.667,80			48.004,80 2.667,80
				0,00	48.004,80		2.667,80	45.337,00
Summe	Pkw	Ansch-/Herst-K Abschreibung Buchwerte		0,00	48.004,80 2.667,80 48.004,80		2.667,80	48.004,80 2.667,80 45.337,00

VDBUM - Verband der Baubranche, Umwelt- und Maschinentechnik e.V., Stuhr**Entwicklung des Anlagevermögens vom 01.01.2024 bis 31.12.2024**

Konto Inventar	Bezeichnung Inventarbezeichnung	Datum AfA-Art R-ND R-%	Entw. der	Stand zum 01.01.2024 €	Zugang Abgang- €	Umbuchung €	Abschreibung Zuschreibung- €	Stand zum 31.12.2024 €
440	Betriebsausstattung							
440095	Sony DSC W 100 Digital- kamera, Telepoint	15.05.2006 Linear 02/04 / 42,86	AHK Abschr. BW	433,98 432,98 1,00				433,98 432,98 1,00
440097	AIR promotion, aufblasba- rer Quarder	17.03.2023 Linear 05/00 / 20,00	AHK Abschr. BW	6.420,05 1.070,05 5.350,00	1.284,00		1.284,00	6.420,05 2.354,05 4.066,00
440098	Indugrav, Golfsiegertafel	12.09.2023 Linear 10/00 / 10,00	AHK Abschr. BW	530,74 18,74 512,00	53,00		53,00	530,74 71,74 459,00
440099	SILA Service, Wallbox CK	24.09.2024 Linear 06/00 / 16,67	AHK Abschr. BW		1.213,92 67,92 1.213,92		67,92	1.213,92 67,92 1.146,00
Summe	Betriebsausstattung	Ansch-/Herst-K Abschreibung Buchwerte		7.384,77 1.521,77 5.863,00	1.213,92 1.404,92 1.213,92		1.404,92	8.598,69 2.926,69 5.672,00

VDBUM - Verband der Baubranche, Umwelt- und Maschinentechnik e.V., Stuhr**Entwicklung des Anlagevermögens vom 01.01.2024 bis 31.12.2024**

Konto Inventar	Bezeichnung Inventarbezeichnung	Datum AfA-Art R-ND R-%	Entw. der	Stand zum 01.01.2024 €	Zugang Abgang- €	Umbuchung €	Abschreibung Zuschreibung- €	Stand zum 31.12.2024 €
475	Geringwertige Wirtschaftsgüter							
475009	Diverse GWG 2005	26.07.2005 GWG/voll 01/00 / 100,00 BW	AHK Abschr.	217,00 217,00 0,00	217,00- 217,00-			0,00 0,00 0,00
475010	GWG 2007	24.09.2007 GWG/voll 01/00 / 100,00 BW	AHK Abschr.	971,58 971,58 0,00	971,58- 971,58-			0,00 0,00 0,00
475011	GWG 2010	28.04.2010 GWG/voll 01/00 / 100,00 BW	AHK Abschr.	579,54 579,54 0,00	579,54- 579,54-			0,00 0,00 0,00
475012	GWG 2012	21.02.2012 GWG/voll 01/00 / 100,00 BW	AHK Abschr.	1.464,22 1.464,22 0,00	1.464,22- 1.464,22-			0,00 0,00 0,00
475013	GWG 2014	18.11.2014 GWG/voll 01/00 / 100,00 BW	AHK Abschr.	597,31 597,31 0,00				597,31 597,31 0,00
475014	GWG 2019	06.09.2019 GWG/voll 01/00 / 100,00 BW	AHK Abschr.	274,90 274,90 0,00				274,90 274,90 0,00
475015	GWG 2020	16.01.2020 GWG/voll 01/00 / 100,00 BW	AHK Abschr.	595,00 595,00 0,00	595,00- 595,00-			0,00 0,00 0,00
475016	GWG 2024	30.08.2024 GWG/voll 01/00 / 100,00 BW	AHK Abschr.		1.892,09 1.892,09 1.892,09		1.892,09	1.892,09 1.892,09 0,00
Summe	Geringwertige Wirtschafts- güter	Ansch-/Herst-K Abschreibung Buchwerte		4.699,55 4.699,55 0,00	1.892,09 3.827,34- 1.892,09 3.827,34- 1.892,09		1.892,09	2.764,30 2.764,30 0,00

VDBUM - Verband der Baubranche, Umwelt- und Maschinentechnik e.V., Stuhr**Entwicklung des Anlagevermögens vom 01.01.2024 bis 31.12.2024**

Konto Inventar	Bezeichnung Inventarbezeichnung	Datum AfA-Art R-ND R-%	Entw. der	Stand zum 01.01.2024 €	Zugang Abgang- €	Umbuchung	Abschreibung Zuschreibung- €	Stand zum 31.12.2024 €
476	Wirtschaftsgüter (Sammelposten)							
476001	GWG Sammelkosten 2008	19.05.2008	AHK	386,11	386,11-			0,00
		GWG-Pool	Abschr.	385,11	385,11-			0,00
		05/00 /						
		20,00 BW		1,00	1,00-			0,00
476002	GWG Sammelkosten 2009	14.08.2009	AHK	1.743,70	1.743,70-			0,00
		GWG-Pool	Abschr.	1.742,70	1.742,70-			0,00
		05/00 /						
		20,00 BW		1,00	1,00-			0,00
Summe	Wirtschaftsgüter (Sammelposten)	Ansch-/Herst-K		2.129,81	2.129,81-			0,00
		Abschreibung		2.127,81	2.127,81-			0,00
		Buchwerte		2,00	2,00-			0,00

VDBUM - Verband der Baubranche, Umwelt- und Maschinentechnik e.V., Stuhr**Entwicklung des Anlagevermögens vom 01.01.2024 bis 31.12.2024**

Konto Inventar	Bezeichnung Inventarbezeichnung	Datum AfA-Art R-ND R-%	Entw. der	Stand zum 01.01.2024 €	Zugang Abgang- €	Umbuchung €	Abschreibung Zuschreibung- €	Stand zum 31.12.2024 €
500	Anteile an verbundenen Unternehmen (AV)							
500001	VDBUM Service GmbH	12.11.2004 Keine AfA	AHK Abschr. BW	40.000,00 40.000,00				40.000,00 0,00 40.000,00
500002	VDBUM Service GmbH Ein- bringungswerte	01.01.2005 Keine AfA	AHK Abschr. BW	676.106,39 676.106,39				676.106,39 0,00 676.106,39
500003	VDBUM Service GmbH	01.01.2005 Keine AfA	AHK Abschr. BW	10.000,00 10.000,00				10.000,00 0,00 10.000,00
500004	VDBUM Service GmbH Er- höhung	31.08.2005 Keine AfA	AHK Abschr. BW	200.000,00 200.000,00				200.000,00 0,00 200.000,00
500005	VDBUM Service GmbH, Er- höhung Kapitalrücklage	06.12.2019 Keine AfA	AHK Abschr. BW	750.000,00 750.000,00				750.000,00 0,00 750.000,00
Summe	Anteile an verbundenen Unternehmen (AV)	Ansch-/Herst-K Abschreibung Buchwerte		1.676.106,39 1.676.106,39				1.676.106,39 0,00 1.676.106,39

VDBUM - Verband der Baubranche, Umwelt- und Maschinentechnik e.V., Stuhr**Entwicklung des Anlagevermögens vom 01.01.2024 bis 31.12.2024**

Konto Inventar	Bezeichnung Inventarbezeichnung	Datum AfA-Art R-ND R-%	Entw. der	Stand zum 01.01.2024 €	Zugang Abgang- €	Umbuchung	Abschreibung Zuschreibung- €	Stand zum 31.12.2024 €
505	Ausleihungen an verbundene Unternehmen							
505001	VDBUM Service GmbH, Darlehen	06.12.2019 Keine AfA	AHK Abschr. BW	650.000,00 650.000,00	25.000,00- 25.000,00-			625.000,00 0,00 625.000,00
Summe	Ausleihungen an verbun- dene Unternehmen	Ansch-/Herst-K Abschreibung Buchwerte		650.000,00 650.000,00	25.000,00- 25.000,00-			625.000,00 0,00 625.000,00

VDBUM - Verband der Baubranche, Umwelt- und Maschinentechnik e.V., Stuhr**Entwicklung des Anlagevermögens vom 01.01.2024 bis 31.12.2024**

Konto Inventar	Bezeichnung Inventarbezeichnung	Datum AfA-Art R-ND R-%	Entw. der	Stand zum 01.01.2024 €	Zugang Abgang- €	Umbuchung	Abschreibung Zuschreibung- €	Stand zum 31.12.2024 €
517	Beteiligungen an Kapitalgesellschaft							
517001	planen bauen4.0 GmbH, Stammkapitaleinlage	07.03.2017 Keine AfA	AHK Abschr. BW	10.000,00 10.000,00				10.000,00 0,00 10.000,00
Summe	Beteiligungen an Kapital- gesellschaft	Ansch-/Herst-K Abschreibung Buchwerte		10.000,00 10.000,00				10.000,00 0,00 10.000,00

VDBUM - Verband der Baubranche, Umwelt- und Maschinentechnik e.V., Stuhr**Entwicklung des Anlagevermögens vom 01.01.2024 bis 31.12.2024**

Konto Inventar	Bezeichnung Inventarbezeichnung	Datum AfA-Art R-ND R-%	Entw. der	Stand zum 01.01.2024 €	Zugang Abgang- €	Umbuchung €	Abschreibung Zuschreibung- €	Stand zum 31.12.2024 €
545	Wertpapiere des Anlagevermögens							
545001	Deutsche Bank Unterneh- mensanleihe DB9VWK	23.10.2024 Keine AfA	AHK Abschr. BW		250.000,00			250.000,00 0,00 250.000,00
				0,00	250.000,00			
Summe	Wertpapiere des Anlage- vermögens	Ansch-/Herst-K Abschreibung Buchwerte			250.000,00			250.000,00 0,00 250.000,00
				0,00	250.000,00			

VDBUM - Verband der Baubranche, Umwelt- und Maschinentechnik e.V., Stuhr**Kontennachweis zur Bilanz zum 31. Dezember 2024**

AKTIVA

Konto	Bezeichnung	€	Geschäftsjahr €	Vorjahr €
	EDV-Software			
0027	EDV-Software		33.144,00	49.790,00
	Betriebs- und Geschäftsausstattung			
	Fahrzeuge, Transportmittel			
0250	Kraftfahrzeuge, Transportmittel	1.601,00		1.971,00
0255	Pkw	<u>45.337,00</u>		<u>0,00</u>
			46.938,00	1.971,00
	Betriebsausstattung			
0440	Betriebsausstattung	5.672,00		5.863,00
0476	Wirtschaftsgüter (Sammelposten)	<u>0,00</u>		<u>2,00</u>
			5.672,00	5.865,00
	Anteile an verbundenen Unternehmen			
0500	Anteile an verbundenen Unternehmen (AV)		1.676.106,39	1.676.106,39
	Ausleihungen an verbundene Unternehmen			
0505	Ausleihungen an verbundene Unternehmen		625.000,00	650.000,00
	Beteiligungen			
0517	Beteiligungen an Kapitalgesellschaft		10.000,00	10.000,00
	Wertpapiere des Anlagevermögens			
0545	Wertpapiere des Anlagevermögens		250.000,00	0,00
	Forderungen aus Lieferungen und Leistungen			
0655	Forderungen aus Lieferung und Leistung		17.998,72	19.651,14
	Forderungen gegen verbundene Unternehmen			
0680	Forderungen gg. verbundenen Unternehmen		3.125,00	12.364,40
	Sonstige Vermögensgegenstände			
0700	Zinsforderungen	17.816,13		16.581,88
0701	Debitorische Kreditoren	0,00		37,00
0878	Rückforderung Kapitalertragsteuer	<u>7.454,94</u>		<u>3.273,06</u>
			25.271,07	19.891,94
	Sonstige Wertpapiere			
0918	KSK Syke Depot Nr. 1974046		487.297,67	487.297,67
	Kassenbestand und Guthaben bei Kreditinstituten			
0920	Kasse	1.292,21		823,14
0946	KSK Syke #1190072387	24.601,44		56.788,55
0968	KSK Tagesgeld #1190192805	9.931,80		434.902,95
0969	KSK Syke #1190195303	124.038,17		119.040,33
0970	Deutsche Bank #210858700	1.201,98		0,00
		<u> </u>	<u> </u>	<u> </u>
Übertrag		161.065,60	3.180.552,85	611.554,97 2.932.937,54

VDBUM - Verband der Baubranche, Umwelt- und Maschinentechnik e.V., Stuhr**Kontennachweis zur Bilanz zum 31. Dezember 2024**

AKTIVA

Konto	Bezeichnung	€	Geschäftsjahr €	Vorjahr €
Übertrag		161.065,60	3.180.552,85	2.932.937,54 611.554,97
	Kassenbestand und Guthaben bei Kreditinstituten			
0971	Deutsche Bank Termingeld #210858710	<u>250.000,00</u>	411.065,60	<u>0,00</u> 611.554,97
	AKTIVE RECHNUNGSABGRENZUNGS- POSTEN			
0990	Aktive Rechnungsabgrenzung		13.095,86	422,81
	Summe Aktiva		<u>3.604.714,31</u>	<u>3.544.915,32</u>

VDBUM - Verband der Baubranche, Umwelt- und Maschinentechnik e.V., Stuhr**Kontennachweis zur Bilanz zum 31. Dezember 2024**

PASSIVA

Konto	Bezeichnung	€	Geschäftsjahr €	Vorjahr €
Gebundene Gewinnrücklagen				
1000	Gebundene Rücklagen § 62 (1) Nr. 1 AO	0,00		8.032,52
1001	Gebundene Rücklagen FGS Saugbagger	92.100,50		93.174,34
1002	Betriebsmittellrücklage	<u>137.772,92</u>		<u>152.056,29</u>
			229.873,42	253.263,15
Freie Gewinnrücklagen				
1070	Freie Rücklagen § 62 (1) Nr. 3 AO		3.289.904,12	3.232.606,22
sonstige Rückstellungen				
1222	Rückstellungen für Personalkosten	6.900,00		1.400,00
1223	Rückstellungen für Abschlusskosten	<u>6.000,00</u>		<u>5.500,00</u>
			12.900,00	6.900,00
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen				
1341	Verbindlichkeiten Lieferung und Leistung		32.911,61	4.228,61
Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen				
1360	Verbindlichk.gg. verbundenen Untern.		25.112,58	38.199,13
Sonstige Verbindlichkeiten				
0770	Abziehbare Vorsteuer	114,16-		154,94-
0775	Abziehbare Vorsteuer 7%	74,34-		594,92-
0780	Abziehbare Vorsteuer 19%	3.051,41-		4.048,02-
0875	Durchlaufende Posten	3.177,71		1.142,68
1700	Lohn- und Kirchensteuer	2.364,67		975,53
1705	Verbindlichkeiten soziale Sicherheit	176,38		509,18
1798	Verbindlichkeiten Pensionskasse	0,00		120,00
1800	Kreditorische Debitoren	5.119,88		5.715,07
1851	Umsatzsteuer 19%	6.142,60		8.746,72
1910	Sammelkonto USt-Vorauszahlung/-erstatt.	3.063,70-		4.104,18-
1920	Umsatzsteuer laufendes Jahr	<u>3.334,95</u>		<u>1.411,09</u>
			14.012,58	9.718,21
Summe Passiva			<u>3.604.714,31</u>	<u>3.544.915,32</u>

VDBUM - Verband der Baubranche, Umwelt- und Maschinentechnik e.V., Stuhr**Kontennachweis zur Gewinn- und Verlustrechnung
vom 1. Januar bis 31. Dezember 2024**

Konto	Bezeichnung	€	Geschäftsjahr €	Vorjahr €
IDEELLER BEREICH				
Mitgliedsbeiträge				
2110	Ordentliche Mitgliedsbeiträge	80.655,24		82.820,27
2115	Beiträge Turmdrehkrane (TDK)	28.228,00		28.064,34
2116	Beiträge FGS	10.097,65		8.697,65
2117	Zusatzbeiträge Saugbagger	26.250,00		23.483,33
2119	Firmenbeitrag	69.847,57		64.668,09
2120	Mitgliedsbeiträge fördernde Mitglieder	341.389,72		333.242,40
2125	Mitgliedsbeiträge förd. Mitglieder EG	13.790,50		11.045,50
2126	Mitgliedsbeiträge förd. Mitglieder DL	<u>2.721,00</u>		<u>1.946,00</u>
			572.979,68	553.967,58
Sonstige nicht steuerbare Einnahmen				
2402	Sonstige Erträge unregelmäßig	0,01		3,96
2405	Erträge abgeschriebene Forderungen	<u>0,00</u>		<u>179,78</u>
			0,01	183,74
Abschreibungen				
2500	Abschreibungen auf Sachanlagen	43.755,57		28.321,90
2501	Sofortabschreibung GWG	<u>1.892,09</u>		<u>0,00</u>
			45.647,66	28.321,90
Personalkosten				
2550	Personalkosten	95.059,52		86.732,32
2551	VWL	850,88		638,16
2552	Erstattungen Lohnfortzahlung	7.067,41-		682,99-
2553	Abgeführte Lohnsteuer	1.215,28		1.372,79
2554	Aufwandsentschädigungen	21.600,00		21.600,00
2555	Gesetzliche Sozialaufwendungen	25.692,47		24.491,38
2556	Aushilfslöhne	14.767,80		12.096,00
2557	Sachzuwendungen und Dienstleistg. an AN	0,00		40,00
2559	Pensionskasse	<u>319,08</u>		<u>319,08</u>
			152.437,62	146.606,74
Reisekosten				
2561	Reisekosten Arbeitnehmer	21.777,30		16.954,21
2564	Kilometergelderstattung Arbeitnehmer	<u>2.389,34</u>		<u>4.985,12</u>
			24.166,64	21.939,33
Raumkosten				
2660	Mieten	17.015,88		17.015,88
2662	Raumnebenkosten	<u>3.364,14</u>		<u>3.364,14</u>
			20.380,02	20.380,02
Übrige Ausgaben				
2548	Freiwillige soziale Leistungen	175,00		580,00
2549	Künstlersozialabgabe	2.038,20		1.906,50
2699	Zeitschriften, Bücher	125,00		31,25
2701	Bürobedarf	0,00		942,54
2702	Porto	3.764,70		6.436,35
2703	Telefon	<u>2.483,70</u>		<u>2.461,78</u>
Übertrag		8.586,60	330.347,75	12.358,42 336.903,33

VDBUM - Verband der Baubranche, Umwelt- und Maschinentechnik e.V., Stuhr**Kontennachweis zur Gewinn- und Verlustrechnung
vom 1. Januar bis 31. Dezember 2024**

Konto	Bezeichnung	€	Geschäftsjahr €	Vorjahr €
Übertrag		8.586,60	330.347,75	336.903,33 12.358,42
	Übrige Ausgaben			
2705	Wartungskosten/-verträge	7.987,26		9.869,05
2710	Rechts- und Beratungskosten	3.322,27		4.151,93
2750	Sonstige Beiträge	3.600,00		30,00
2753	Versicherungen, Beiträge	2.546,30		2.529,88
2800	Geschenke bis 50 €	1.109,92		835,00
2801	Geschenke über 50 €	805,26		1.091,27
2802	Aufmerksamkeiten	0,00		15,31
2805	Bewirtungskosten	596,20		466,19
2806	Nicht abzugsfähige Bewirtungskosten	255,51		199,80
2807	Repräsentationskosten	0,00		519,20
2893	Abgänge Sachanlagen Restbuchwert bei BV	3,00		0,00
2894	Steuerberatungskosten	10.767,51		9.040,34
2895	Managementverträge	112.098,00		112.098,00
2896	Foren	939,73		13.184,15
2898	Kosten Verband	117.712,71		86.071,28
2899	Beirats- und Vorstandssitzungen	53.047,36		51.957,15
2900	Nebenkosten Geldverkehr	550,56		536,55
2999	Anteil Veranstaltungen	<u>9.199,56-</u>		<u>8.660,68-</u>
			314.728,63	296.292,84
	ERTRAGSTEUERNEUTRALE POSTEN			
	Sonstige steuerneutrale Einnahmen			
3200	Zinserträge	8.506,04		4.365,36
3205	Zinserträge verbundene Unternehmen	19.375,00		20.125,00
3215	Erträge aus Wertpapieren	9.043,65		8.538,72
3217	Kapitalertragsteuer Vorjahre	<u>0,53</u>		<u>0,90</u>
			36.925,22	33.029,98
	Gezahlte/hingegebene Spenden			
3251	Gezahlte Spenden / Zuwendungen	2.600,00		600,00
3252	Förderpreise	<u>7.500,00</u>		<u>7.500,00</u>
			10.100,00	8.100,00
	Sonstige nicht abziehbare Ausgaben			
3300	Kosten Wertpapierverwaltung		83,30	83,30
	WIRTSCHAFTLICHE GESCHÄFTSBETRIEBE			
	Umsatzerlöse			
8500	Erlöse sonstige Veranstaltungen 19% USt		12.338,24	32.713,60
Übertrag			<u>54.699,28</u>	<u>98.170,77</u>

VDBUM - Verband der Baubranche, Umwelt- und Maschinentechnik e.V., Stuhr**Kontennachweis zur Gewinn- und Verlustrechnung
vom 1. Januar bis 31. Dezember 2024**

Konto	Bezeichnung	€	Geschäftsjahr €	Vorjahr €
Übertrag			54.699,28	98.170,77
	Sonstige betriebliche Erträge			
8600	Sonstige betriebliche Erträge 19% USt		19.991,72	13.323,88
	Löhne und Gehälter			
8710	Personalkosten		9.334,24	8.977,19
	Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen			
8740	Abschreibungen auf Sachanlagen		465,75	288,97
	Sonstige betriebliche Aufwendungen			
8800	Raumkosten	205,86		205,86
8805	Reisekosten	2.013,23		1.827,68
8810	Kosten sonstige Veranstaltungen	28.573,64		51.124,19
8811	Kosten Baumaschinen-Erlebnistag	<u>190,11</u>		<u>306,08</u>
			30.982,84	53.463,81
	JAHRESERGEBNIS			
	JAHRESERGEBNIS		33.908,17	48.764,68
	Entnahmen aus gebundenen Ergebnisrücklagen			
3953	Entnahmen aus gebundenen Rücklagen		23.389,73	27.222,77
	Einstellungen in die gebundenen Rücklagen (§ 62 Abs. 1 Nr. 3 AO)			
3963	Einstellungen in gebundene Rücklagen		0,00	20.572,35
	Einstellungen in die freien Ergebnisrücklagen (§ 62 Abs. 1 Nr. 3 AO)			
3965	Einst.i.freie Rückl.§ 62 (1) Nr. 3 AO		57.297,90	55.415,10
	ERGEBNISVORTRAG			
	ERGEBNISVORTRAG		0,00	0,00

Allgemeine Auftragsbedingungen

für

Wirtschaftsprüferinnen, Wirtschaftsprüfer und Wirtschaftsprüfungsgesellschaften

vom 1. Januar 2024

1. Geltungsbereich

(1) Die Auftragsbedingungen gelten für Verträge zwischen Wirtschaftsprüferinnen, Wirtschaftsprüfern oder Wirtschaftsprüfungsgesellschaften (im Nachstehenden zusammenfassend „Wirtschaftsprüfer“ genannt) und ihren Auftraggebern über Prüfungen, Steuerberatung, Beratungen in wirtschaftlichen Angelegenheiten und sonstige Aufträge, soweit nicht etwas anderes ausdrücklich in Textform vereinbart oder gesetzlich zwingend vorgeschrieben ist.

(2) Dritte können nur dann Ansprüche aus dem Vertrag zwischen Wirtschaftsprüfer und Auftraggeber herleiten, wenn dies vereinbart ist oder sich aus zwingenden gesetzlichen Regelungen ergibt. Im Hinblick auf solche Ansprüche gelten diese Auftragsbedingungen auch diesen Dritten gegenüber. Einreden und Einwendungen aus dem Vertragsverhältnis mit dem Auftraggeber stehen dem Wirtschaftsprüfer auch gegenüber Dritten zu.

2. Umfang und Ausführung des Auftrags

(1) Gegenstand des Auftrags ist die vereinbarte Leistung, nicht ein bestimmter wirtschaftlicher Erfolg. Der Auftrag wird nach den Grundsätzen ordnungsmäßiger Berufsausübung ausgeführt. Der Wirtschaftsprüfer übernimmt im Zusammenhang mit seinen Leistungen keine Aufgaben der Geschäftsführung. Der Wirtschaftsprüfer ist für die Nutzung oder Umsetzung der Ergebnisse seiner Leistungen nicht verantwortlich. Der Wirtschaftsprüfer ist berechtigt, sich zur Durchführung des Auftrags sachverständiger Personen zu bedienen.

(2) Die Berücksichtigung ausländischen Rechts bedarf – außer bei betriebswirtschaftlichen Prüfungen – der ausdrücklichen Vereinbarung in Textform.

(3) Ändert sich die Sach- oder Rechtslage nach Abgabe der abschließenden beruflichen Äußerung, so ist der Wirtschaftsprüfer nicht verpflichtet, den Auftraggeber auf Änderungen oder sich daraus ergebende Folgen hinzuweisen.

3. Mitwirkungspflichten des Auftraggebers

(1) Der Auftraggeber hat dafür zu sorgen, dass dem Wirtschaftsprüfer alle für die Ausführung des Auftrags notwendigen Unterlagen und weiteren Informationen rechtzeitig übermittelt werden und ihm von allen Vorgängen und Umständen Kenntnis gegeben wird, die für die Ausführung des Auftrags von Bedeutung sein können. Dies gilt auch für die Unterlagen und weiteren Informationen, Vorgänge und Umstände, die erst während der Tätigkeit des Wirtschaftsprüfers bekannt werden. Der Auftraggeber wird dem Wirtschaftsprüfer geeignete Auskunftspersonen benennen.

(2) Auf Verlangen des Wirtschaftsprüfers hat der Auftraggeber die Vollständigkeit der vorgelegten Unterlagen und der weiteren Informationen sowie der gegebenen Auskünfte und Erklärungen in einer vom Wirtschaftsprüfer formulierten Erklärung in gesetzlicher Schriftform oder einer sonstigen vom Wirtschaftsprüfer bestimmten Form zu bestätigen.

4. Sicherung der Unabhängigkeit

(1) Der Auftraggeber hat alles zu unterlassen, was die Unabhängigkeit der Mitarbeiter des Wirtschaftsprüfers gefährdet. Dies gilt für die Dauer des Auftragsverhältnisses insbesondere für Angebote auf Anstellung oder Übernahme von Organfunktionen und für Angebote, Aufträge auf eigene Rechnung zu übernehmen.

(2) Sollte die Durchführung des Auftrags die Unabhängigkeit des Wirtschaftsprüfers, die der mit ihm verbundenen Unternehmen, seiner Netzwerkunternehmen oder solcher mit ihm assoziierten Unternehmen, auf die die Unabhängigkeitsvorschriften in gleicher Weise Anwendung finden wie auf den Wirtschaftsprüfer, in anderen Auftragsverhältnissen beeinträchtigen, ist der Wirtschaftsprüfer zur außerordentlichen Kündigung des Auftrags berechtigt.

5. Berichterstattung und mündliche Auskünfte

Soweit der Wirtschaftsprüfer Ergebnisse im Rahmen der Bearbeitung des Auftrags in gesetzlicher Schriftform oder Textform darzustellen hat, ist allein diese Darstellung maßgebend. Entwürfe solcher Darstellungen sind

unverbindlich. Sofern nicht anders gesetzlich vorgesehen oder vertraglich vereinbart, sind mündliche Erklärungen und Auskünfte des Wirtschaftsprüfers nur dann verbindlich, wenn sie in Textform bestätigt werden. Erklärungen und Auskünfte des Wirtschaftsprüfers außerhalb des erteilten Auftrags sind stets unverbindlich.

6. Weitergabe einer beruflichen Äußerung des Wirtschaftsprüfers

(1) Die Weitergabe beruflicher Äußerungen des Wirtschaftsprüfers (Arbeitsergebnisse oder Auszüge von Arbeitsergebnissen – sei es im Entwurf oder in der Endfassung) oder die Information über das Tätigwerden des Wirtschaftsprüfers für den Auftraggeber an einen Dritten bedarf der in Textform erteilten Zustimmung des Wirtschaftsprüfers, es sei denn, der Auftraggeber ist zur Weitergabe oder Information aufgrund eines Gesetzes oder einer behördlichen Anordnung verpflichtet.

(2) Die Verwendung beruflicher Äußerungen des Wirtschaftsprüfers und die Information über das Tätigwerden des Wirtschaftsprüfers für den Auftraggeber zu Werbezwecken durch den Auftraggeber sind unzulässig.

7. Mängelbeseitigung

(1) Bei etwaigen Mängeln hat der Auftraggeber Anspruch auf Nacherfüllung durch den Wirtschaftsprüfer. Nur bei Fehlschlägen, Unterlassen bzw. unberechtigter Verweigerung, Unzumutbarkeit oder Unmöglichkeit der Nacherfüllung kann er die Vergütung mindern oder vom Vertrag zurücktreten; ist der Auftrag nicht von einem Verbraucher erteilt worden, so kann der Auftraggeber wegen eines Mangels nur dann vom Vertrag zurücktreten, wenn die erbrachte Leistung wegen Fehlschlagens, Unterlassung, Unzumutbarkeit oder Unmöglichkeit der Nacherfüllung für ihn ohne Interesse ist. Soweit darüber hinaus Schadensersatzansprüche bestehen, gilt Nr. 9.

(2) Ein Nacherfüllungsanspruch aus Abs. 1 muss vom Auftraggeber unverzüglich in Textform geltend gemacht werden. Nacherfüllungsansprüche nach Abs. 1, die nicht auf einer vorsätzlichen Handlung beruhen, verjähren nach Ablauf eines Jahres ab dem gesetzlichen Verjährungsbeginn.

(3) Offenbare Unrichtigkeiten, wie z.B. Schreibfehler, Rechenfehler und formelle Mängel, die in einer beruflichen Äußerung (Bericht, Gutachten und dgl.) des Wirtschaftsprüfers enthalten sind, können jederzeit vom Wirtschaftsprüfer auch Dritten gegenüber berichtigt werden. Unrichtigkeiten, die geeignet sind, in der beruflichen Äußerung des Wirtschaftsprüfers enthaltene Ergebnisse infrage zu stellen, berechtigen diesen, die Äußerung auch Dritten gegenüber zurückzunehmen. In den vorgenannten Fällen ist der Auftraggeber vom Wirtschaftsprüfer tunlichst vorher zu hören.

8. Schweigepflicht gegenüber Dritten, Datenschutz

(1) Der Wirtschaftsprüfer ist nach Maßgabe der Gesetze (§ 323 Abs. 1 HGB, § 43 WPO, § 203 StGB) verpflichtet, über Tatsachen und Umstände, die ihm bei seiner Berufstätigkeit anvertraut oder bekannt werden, Stillschweigen zu bewahren, es sei denn, dass der Auftraggeber ihn von dieser Schweigepflicht entbindet.

(2) Der Wirtschaftsprüfer wird bei der Verarbeitung von personenbezogenen Daten die nationalen und europarechtlichen Regelungen zum Datenschutz beachten.

9. Haftung

(1) Für gesetzlich vorgeschriebene Leistungen des Wirtschaftsprüfers, insbesondere Prüfungen, gelten die jeweils anzuwendenden gesetzlichen Haftungsbeschränkungen, insbesondere die Haftungsbeschränkung des § 323 Abs. 2 HGB.

(2) Sofern weder eine gesetzliche Haftungsbeschränkung Anwendung findet noch eine einzelvertragliche Haftungsbeschränkung besteht, ist der Anspruch des Auftraggebers aus dem zwischen ihm und dem Wirtschaftsprüfer bestehenden Vertragsverhältnis auf Ersatz eines fahrlässig verursachten Schadens, mit Ausnahme von Schäden aus der Verletzung von Leben, Körper und Gesundheit sowie von Schäden, die eine Ersatzpflicht des Herstellers nach § 1 ProdHaftG begründen, gemäß § 54a Abs. 1 Nr. 2 WPO auf 4 Mio. € beschränkt. Gleiches gilt für Ansprüche, die Dritte aus oder im Zusammenhang mit dem Vertragsverhältnis gegenüber dem Wirtschaftsprüfer geltend machen.

(3) Leiten mehrere Anspruchsteller aus dem mit dem Wirtschaftsprüfer bestehenden Vertragsverhältnis Ansprüche aus einer fahrlässigen Pflichtverletzung des Wirtschaftsprüfers her, gilt der in Abs. 2 genannte Höchstbetrag für die betreffenden Ansprüche aller Anspruchsteller insgesamt.

(4) Der Höchstbetrag nach Abs. 2 bezieht sich auf einen einzelnen Schadensfall. Ein einzelner Schadensfall ist auch bezüglich eines aus mehreren Pflichtverletzungen stammenden einheitlichen Schadens gegeben. Der einzelne Schadensfall umfasst sämtliche Folgen einer Pflichtverletzung ohne Rücksicht darauf, ob Schäden in einem oder in mehreren aufeinanderfolgenden Jahren entstanden sind. Dabei gilt mehrfaches auf gleicher oder gleichartiger Fehlerquelle beruhendes Tun oder Unterlassen als einheitliche Pflichtverletzung, wenn die betreffenden Angelegenheiten miteinander in rechtlichem oder wirtschaftlichem Zusammenhang stehen. In diesem Fall kann der Wirtschaftsprüfer nur bis zur Höhe von 5 Mio. € in Anspruch genommen werden.

(5) Ein Schadensersatzanspruch erlischt, wenn nicht innerhalb von sechs Monaten nach der in Textform erklärten Ablehnung der Ersatzleistung Klage erhoben wird und der Auftraggeber auf diese Folge hingewiesen wurde. Dies gilt nicht für Schadensersatzansprüche, die auf vorsätzliches Verhalten zurückzuführen sind, sowie bei einer schuldhaften Verletzung von Leben, Körper oder Gesundheit sowie bei Schäden, die eine Ersatzpflicht des Herstellers nach § 1 ProdHaftG begründen. Das Recht, die Einrede der Verjährung geltend zu machen, bleibt unberührt.

(6) § 323 HGB bleibt von den Regelungen in Abs. 2 bis 5 unberührt.

10. Ergänzende Bestimmungen für Prüfungsaufträge

(1) Ändert der Auftraggeber nachträglich den durch den Wirtschaftsprüfer geprüften und mit einem Bestätigungsvermerk versehenen Abschluss oder Lagebericht, darf er diesen Bestätigungsvermerk nicht weiterverwenden.

Hat der Wirtschaftsprüfer einen Bestätigungsvermerk nicht erteilt, so ist ein Hinweis auf die durch den Wirtschaftsprüfer durchgeführte Prüfung im Lagebericht oder an anderer für die Öffentlichkeit bestimmter Stelle nur mit in gesetzlicher Schriftform erteilter Einwilligung des Wirtschaftsprüfers und mit dem von ihm genehmigten Wortlaut zulässig.

(2) Widerruft der Wirtschaftsprüfer den Bestätigungsvermerk, so darf der Bestätigungsvermerk nicht weiterverwendet werden. Hat der Auftraggeber den Bestätigungsvermerk bereits verwendet, so hat er auf Verlangen des Wirtschaftsprüfers den Widerruf bekanntzugeben.

(3) Der Auftraggeber hat Anspruch auf fünf Berichtsausfertigungen. Weitere Ausfertigungen werden besonders in Rechnung gestellt.

11. Ergänzende Bestimmungen für Hilfeleistung in Steuersachen

(1) Der Wirtschaftsprüfer ist berechtigt, sowohl bei der Beratung in steuerlichen Einzelfragen als auch im Falle der Dauerberatung die vom Auftraggeber genannten Tatsachen, insbesondere Zahlenangaben, als richtig und vollständig zugrunde zu legen; dies gilt auch für Buchführungsaufträge. Er hat jedoch den Auftraggeber auf von ihm festgestellte wesentliche Unrichtigkeiten hinzuweisen.

(2) Der Steuerberatungsauftrag umfasst nicht die zur Wahrung von Fristen erforderlichen Handlungen, es sei denn, dass der Wirtschaftsprüfer hierzu ausdrücklich den Auftrag übernommen hat. In diesem Fall hat der Auftraggeber dem Wirtschaftsprüfer alle für die Wahrung von Fristen wesentlichen Unterlagen, insbesondere Steuerbescheide, so rechtzeitig vorzulegen, dass dem Wirtschaftsprüfer eine angemessene Bearbeitungszeit zur Verfügung steht.

(3) Mangels einer anderweitigen Vereinbarung in Textform umfasst die laufende Steuerberatung folgende, in die Vertragsdauer fallenden Tätigkeiten:

- a) Ausarbeitung und elektronische Übermittlung der Jahressteuererklärungen, einschließlich E-Bilanzen, für die Einkommensteuer, Körperschaftsteuer und Gewerbesteuer, und zwar auf Grund der vom Auftraggeber vorzulegenden Jahresabschlüsse und sonstiger für die Besteuerung erforderlichen Aufstellungen und Nachweise
- b) Nachprüfung von Steuerbescheiden zu den unter a) genannten Steuern
- c) Verhandlungen mit den Finanzbehörden im Zusammenhang mit den unter a) und b) genannten Erklärungen und Bescheiden
- d) Mitwirkung bei Betriebsprüfungen und Auswertung der Ergebnisse von Betriebsprüfungen hinsichtlich der unter a) genannten Steuern
- e) Mitwirkung in Einspruchs- und Beschwerdeverfahren hinsichtlich der unter a) genannten Steuern.

Der Wirtschaftsprüfer berücksichtigt bei den vorgenannten Aufgaben die wesentliche veröffentlichte Rechtsprechung und Verwaltungsauffassung.

(4) Erhält der Wirtschaftsprüfer für die laufende Steuerberatung ein Pauschalhonorar, so sind mangels anderweitiger Vereinbarungen in Textform die unter Abs. 3 Buchst. d) und e) genannten Tätigkeiten gesondert zu honorieren.

(5) Sofern der Wirtschaftsprüfer auch Steuerberater ist und die Steuerberatervergütungsverordnung für die Bemessung der Vergütung anzuwenden ist, kann eine höhere oder niedrigere als die gesetzliche Vergütung in Textform vereinbart werden.

(6) Die Bearbeitung besonderer Einzelfragen der Einkommensteuer, Körperschaftsteuer, Gewerbesteuer und Einheitsbewertung sowie aller Fragen der Umsatzsteuer, Lohnsteuer, sonstigen Steuern und Abgaben erfolgt auf Grund eines besonderen Auftrags. Dies gilt auch für

- a) die Bearbeitung einmalig anfallender Steuerangelegenheiten, z.B. auf dem Gebiet der Erbschaftsteuer und Grunderwerbsteuer,
- b) die Mitwirkung und Vertretung in Verfahren vor den Gerichten der Finanz- und der Verwaltungsgerichtsbarkeit sowie in Steuerstrafsachen,
- c) die beratende und gutachtliche Tätigkeit im Zusammenhang mit Umwandlungen, Kapitalerhöhung und -herabsetzung, Sanierung, Eintritt und Ausscheiden eines Gesellschafters, Betriebsveräußerung, Liquidation und dergleichen und
- d) die Unterstützung bei der Erfüllung von Anzeige- und Dokumentationspflichten.

(7) Soweit auch die Ausarbeitung der Umsatzsteuerjahreserklärung als zusätzliche Tätigkeit übernommen wird, gehört dazu nicht die Überprüfung etwaiger besonderer buchmäßiger Voraussetzungen sowie die Frage, ob alle in Betracht kommenden umsatzsteuerrechtlichen Vergünstigungen wahrgenommen worden sind. Eine Gewähr für die vollständige Erfassung der Unterlagen zur Geltendmachung des Vorsteuerabzugs wird nicht übernommen.

12. Elektronische Kommunikation

Die Kommunikation zwischen dem Wirtschaftsprüfer und dem Auftraggeber kann auch per E-Mail erfolgen. Soweit der Auftraggeber eine Kommunikation per E-Mail nicht wünscht oder besondere Sicherheitsanforderungen stellt, wie etwa die Verschlüsselung von E-Mails, wird der Auftraggeber den Wirtschaftsprüfer entsprechend in Textform informieren.

13. Vergütung

(1) Der Wirtschaftsprüfer hat neben seiner Gebühren- oder Honorarforderung Anspruch auf Erstattung seiner Auslagen; die Umsatzsteuer wird zusätzlich berechnet. Er kann angemessene Vorschüsse auf Vergütung und Auslagensatz verlangen und die Auslieferung seiner Leistung von der vollen Befriedigung seiner Ansprüche abhängig machen. Mehrere Auftraggeber haften als Gesamtschuldner.

(2) Ist der Auftraggeber kein Verbraucher, so ist eine Aufrechnung gegen Forderungen des Wirtschaftsprüfers auf Vergütung und Auslagensatz nur mit unbestrittenen oder rechtskräftig festgestellten Forderungen zulässig.

14. Streitschlichtungen

Der Wirtschaftsprüfer ist nicht berechtigt, an Streitbeilegungsverfahren vor einer Verbraucherschlichtungsstelle im Sinne des § 2 des Verbraucherstreitbeilegungsgesetzes teilzunehmen.

15. Anzuwendendes Recht

Für den Auftrag, seine Durchführung und die sich hieraus ergebenden Ansprüche gilt nur deutsches Recht.